

INHALTSÜBERSICHT

Die Grafschaft Ruppin	7
Am Ruppiner See	17
Die Ruppiner Garnison	203
Rheinsberg	261
Die Ruppiner Schweiz	329
An Rhin und Dosse	345
Auf dem Plateau	457
Gentzrode	503
Von Fontane aus den »Wanderungen« ausgeschiedene oder zur Aufnahme in die »Wanderungen« vorgesehene Kapitel	545
Anhang	605
Anmerkungen	610
Ortsregister	715
Personenregister	720

INHALT

DIE GRAFSCHAFT RUPPIN

Vorworte	9
Vorwort zur ersten Auflage	9
Vorwort zur zweiten Auflage	12
Vorwort zur Volksausgabe	15
Am Ruppiner See	17
Wustrau	18
Carwe I	29
(Karl Friedrich v. d. Knesebeck)	
Carwe II	39
Eine Revue vorm Alten Fritz	39
Radensleben I	44
(Die Quaste. Das Radenslebener Herrenhaus)	
Radensleben II	47
1. Alt-italienische Bilder	47
2. Anderweitige Bilder und Kunstschatze	50
3. Schinkelsche Jugendarbeiten	51
Neu-Ruppin	54
1. Ein Gang durch die Stadt. Die Klosterkirche	54
2. Die Grafen von Ruppin	58
3. Die Zeit unter den Grafen. Bis zum Dreißigjährigen Krieg	64
4. Andreas Fromm	71
5. Kronprinz Friedrich in Ruppin	81
6. General von Günther	99
7. Karl Friedrich Schinkel	107
8. Michel Protzen	130
9. Gustav Kühn	134
10. Johann Christian Gentz	137
11. Wilhelm Gentz	143
I. In Ruppin. Kindheit. Jugend	143
II. In Berlin im von Klöberschen Atelier. Reise nach Antwerpen und London	147
III. Erster Aufenthalt in Paris. Reise nach Spanien und Marokko (1847). Reise nach Egypten und Nubien (1850). Etablierung in Paris	151

IV. Rückkehr in die Heimat. Ruppin. Übersiedlung nach Berlin. Verheiratung (1861). Reisen. Briefe aus Stockholm	161
V. Des deutschen Kronprinzen Einzug in Jerusalem. Hildebrandtstraße 5. W. Gentz als Mensch und Künstler	177
12. »Civibus aevi futuri«	190
13. Am Wall	200
 Die Ruppiner Garnison	203
Regiment Prinz Ferdinand Nr. 34	204
Die Gründung des Regiments. Uniformierung, Kanton und Garnison	204
Das Regiment Prinz Ferdinand während des Siebenjährigen Krieges	206
Das Regiment Prinz Ferdinand während der Rheincampagne 1793 und 1794	210
Das Regiment Prinz Ferdinand während der Friedensjahre von 1795 bis 1806	212
Das Regiment Prinz Ferdinand bei Auerstädt, 14. Oktober 1806	217
Das Regiment Prinz Ferdinand bis zur Kapitulation von Pasewalk, 29. Oktober	220
Nachspiel	223
Regiment Mecklenburg-Schwerin Nr. 24	226
Das 12. Reserve-Infanterieregiment 1813	227
Die Schlacht an der Katzbach	227
Die Schlacht bei Möckern, 16. Oktober	231
Das 12. Reserve-Infanterieregiment 1814	236
Das 24. Infanterieregiment 1815	241
Ligny, 16. Juni	242
Belle-Alliance, 18. Juni	245
Die Friedensjahre (Von 1815 bis 1848)	247
Das 24. Regiment im Jahre 1848 und 1849	248
Der Straßenkampf in Dresden	250
Der Straßenkampf in Iserlohn, 17. Mai 1849 . .	251
Der Feldzug in Pfalz und Baden	252
Das 24. Regiment im Kriege gegen Dänemark 1864	254
Das 24. Regiment im Kriege gegen Österreich 1866	258
Das 24. Regiment im Kriege gegen Frankreich 1870	
und 71	258

Rheinsberg	261
Rheinsberg	262
1. Die Kahlenberge. Französische Colonistendörfer. Einfahrt in Rheinsberg. Der Ratskeller. Unter den Linden. Das Möskefest	262
2. Die Rheinsberger Kirche	265
3. Das Schloß in Rheinsberg. Anblick vom See aus. Die Reihenfolge der Besitzer. Die Zimmer des Kronprinzen. Die Zimmer des Prinzen Heinrich	270
4. Prinz Heinrich. Der Rheinsberger Park. Herr v. Reitzenstein und der verschluckte Diamant. Der Freundschaftstempel. Das Theater im Grünen. Das Grabmal des Prinzen	278
5. Der große Obelisk in Rheinsberg und seine In- schriften	283
Zwischen Boberow-Wald und Huvenow-See oder Der Rheinsberger Hof von 1786–1802	292
Major von Kaphengst	304
Graf und Gräfin La Roche-Aymon	311
Koepernitz	320
Zernikow	323
 Die Ruppiner Schweiz	329
Die Ruppiner Schweiz	330
Am Molchow- und Zermützel-See	333
Zwischen Zermützel- und Tornow-See	336
Die Menzer Forst und der Große Stechlin	338
 An Rhin und Dosse	345
Das Wustrauer Luch	346
Walchow (Superintendent Kirchner)	354
Protzen	361
Die Familie Quast in Protzen (1652–1752)	362
Die Familie Kleist in Protzen (1752–1826)	363
Protzen von 1752–1770	364
Protzen von 1770–1803	366
Protzen von 1803–1826	368
Kammerherr von Drieberg in Protzen von 1826–52	369
Garz	372
Albrecht Christoph von Quast	372

Das Dosse-Bruch	387
Friedrichs II. Besuch im Rhin- und Dosse-Bruch	388
Neustadt a. D.	407
Prinz Friedrich von Hessen-Homburg	409
Eberhard v. Danckelmann	416
Wusterhausen a. D.	425
Die Peter-Pauls-Kirche	426
Das Heilige-Geist-Hospital am Wildberger Tore	429
Triepkow. Ein Kapitel von den Rohrs	432
»Der Hauptmann von Capernaum«	435
Der Akazienbaum	438
Urania von Poincy	449
Tramnitz	452
Auf dem Plateau	457
Gantzer	458
Noch einmal: Frau von Jürgaß geb. v. Zieten	467
Gottberg	472
Die Grafschaft Ruppin von 1630–1638	472
Die Gottberger Kirchenbücher	475
Prediger Collasius' Aufzeichnungen im Gottber- ger Kirchenrechnungsbuche	476
Prediger Collasius' Aufzeichnungen im Gottber- ger Kirchenbuche	477
Krentzlin	479
Lindow	484
Gransee	488
Die »Warte« bei Gransee	488
Das Waldemar-Tor	491
Die Marienkirche	494
Ernst Germershausen	496
Das Luisen-Denkmal	499
Gentzrode	503
Gentzrode	504
1. Von der Gründung Gentzrodes 1855 bis zum To- de von Johann Christian Gentz 1867	504
2. Vom Tode des alten Johann Christian Gentz (1867) bis zum Bau des Gentzroder Herrenhau- ses 1877	511
Alexander Gentz	512

3. Die Turmknopf-Urkunde	524
Der alte Graf Zieten auf Wustrau	529
4. Vom Bau des Gentzroder Herrenhauses 1877 (?) bis zum Mai 1880. Der Krach. Der Prozeß. Alexander Gentz' Übersiedelung nach Stralsund. Sein Tod. Versuch einer Charakteristik seiner selbst und seines Prozesses	536
5. Gentzrode von 1881 bis jetzt	542
 Von Fontane aus den »Wanderungen« ausgeschiedene oder zur Aufnahme in die »Wanderungen« vorgesehene Kapitel	545
Ausgeschiedene Kapitel	547
Das Schildhorn bei Spandau	547
Fehrbellin	552
Fehrbellin in Sage, Kunst und Dichtung	560
Dörfer und Flecken im Lande Ruppiner	566
Zur Aufnahme vorgesehene Kapitel	585
Mathilde von Rohr	585
Hermann Wagener	600
Anhang	605
Zur Textredaktion	607
Zu den Anmerkungen	608
Anmerkungen	610
Ortsregister	715
Personenregister	720